

Mikronährstoffpräparate für Little Flower und Neco

(Wien, 14.12.2015) - Leprakrank und von der Gemeinschaft verstoßen, verwaist und schutzlos den Widrigkeiten extremer Armut ausgesetzt, krank aufgrund von Mangelernährung. Was man in unseren westlichen Ländern nur aus Erzählungen über ferne Erdteile kennt, ist für Betroffene jener Regionen bitterer Lebensalltag. Mit der Unterstützung zweier lokaler Projekte möchte der Verein Biogena hilft! diesen Menschen nachhaltig zur Seite stehen. Mit „Little Flower“ im Norden Indiens und „NECO“ in Goldhunga/Katmandu leistet Biogena hilft! Hilfe zur Selbsthilfe und versorgt die Betroffenen darüber hinaus mit eigens auf sie abgestimmten Mikronährstoffpräparaten.

Little Flower - ein Stück Lebensqualität

Little Flower ist ein Lepraprojekt im Norden Indiens, das 1981 ins Leben gerufen wurde. Es besteht aus 22 Dörfern, in denen die Bewohner auch medizinisch versorgt werden. Ursprünglich für leprakranke Menschen und ihren Familien konzipiert, leben in den Dörfern nun nicht mehr nur Leprakranke, sondern auch deren Kinder und Kindeskiner. Ziel des Projekts ist es, die Menschen in die wirtschaftliche Eigenständigkeit zu begleiten. Dafür wird den Kindern zum einen Schulbildung ermöglicht, zum anderen lernen die Einwohner, Produkte herzustellen, um sich eine eigenständige wirtschaftliche Existenz aufzubauen.

Lepra - eine Folge extremer Mangelernährung

Lepra, eine chronische Infektionskrankheit, ist bei weitem nicht so ansteckend wie das in unserem westlichen Bewusstsein verankert ist. Die Krankheit ist primär eine Mangelkrankung, die vor allem durch Unterernährung und die daraus resultierende Immunschwäche entstehen kann. Selbst in Indien wissen nur wenige Menschen, dass es Lepra überhaupt noch gibt.

NECO - ein Amerikaner hilft in seiner Heimat

Das zweite Projekt, das Biogena hilft! unterstützt, ist ein Hilfsprojekt für Waisenkinder in Katmandu, das von einem US-Amerikaner nepalesischer Abstammung gegründet wurde. Das NECO Waisenhaus beherbergt Kinder und versorgt sie mit allem Notwendigen. Die Kinder haben hier ein Zuhause und besuchen eine Privatschule in Katmandu, die computergestützten Unterricht und gemeinsame Sport- und Freizeitaktivitäten bietet.

Biogena hilft! wiederum wurde auf NECO aufmerksam, nachdem eine steirische Familie im Sommer 2015 in Goldhunga als freiwillige Helfer arbeitete und sich in der Folge an den größten österreichischen Mikronährstoffproduzenten wandte, mit der Bitte, das Projekt zu unterstützen. Konkret ging es um Vitaminspenden, nachdem ein massives Erdbeben im Mai dieses Jahres die Region, in der das NECO Waisenhaus steht, erschüttert hatte. Das Waisenhaus wurde vollkommen zerstört - wie durch ein Wunder kamen keine Menschen zu Schaden - doch die Versorgungssituation mit Lebensmitteln verschlechterte sich drastisch.

Ein Vitaminpräparat abgestimmt auf die Nährstoffbedürfnisse der Menschen

Sowohl „Little Flower“ als auch „NECO“ werden von Biogena hilft! unterstützt. Der Verein versorgt die Betroffenen kostenlos mit einem eigens entwickelten Multispektrum-Mikronährstoffpräparat, das auf die Bedürfnisse der dort lebenden Menschen abgestimmt wurde. „Es ist ein wunderbares Gefühl, in dieser Form helfen zu können. Die Versorgung der Menschen mit maßgeschneiderten Mikronährstoffpräparaten ist ein sehr wichtiger Teil

unserer Unterstützung der Menschen in Little Flower und bei NECO“, erklärt Mag. Rita Schmiedbauer, Obfrau des Vereins „Biogena hilft!“.

Über Biogena hilft!

Biogena hilft! wurde im März dieses Jahres als Verein von Mitarbeitern des größten österreichischen Mikronährstoffproduzenten gegründet. Da Corporate Social Responsibility von dem Familienunternehmen gelebt wird, entwickelte das Wissenschaftsteam des Unternehmens in Folge Mikronährstoffkapseln, die speziell nach den Bedürfnissen der in den Hilfsprojekten betreuten Kinder zusammengestellt wurden.

Rückfragehinweis:

Mag. Rita Schmiedbauer

Obfrau Verein Biogena hilft!

T +49 8654-77 400-33

H +43 664 88 33 10 88

F +49 8654 77 400-40

r.schmiedbauer@biogena-hilft.at

www.biogena.com

